



EG-AGRARPREISINDIZES
EC AGRICULTURAL PRICE INDICES
INDICES CE DES PRIX AGRICOLES
INDICI CE DEI PREZZI AGRICOLI

Orig. : FR

Entwicklung der EG-Agrarpreisindizes (Output und Input):
2. Quartal 1983

Evolution of EC agricultural price indices (output and input):
2nd quarter 1983

Evolution des indices CE des prix agricoles (output et input):
2ème trimestre 1983

Evoluzione degli indici CE dei prezzi agricoli (output e input):
2° trimestre 1983

Auszug aus : EG-Agrarpreisindizes (Output und Input)
2 - 1983 Ausgabe : November 1983

Abstract from : EC agricultural price indices (output and input),
2 - 1983 Issue : November 1983

Extrait de : Indice CE des prix agricoles (output et input),
2 - 1983 Sortie de presse: Novembre 1983

Estratto da : Indici CE dei prezzi agricoli (output e input),
2 - 1983 Stampato : Novembre 1983

Fassung - Version - Version - Versione
DE EN FR IT

ERLAEUTERUNGEN ZU DEN ERGEBNISSEN DES ZWEITEN QUARTALS 1983

1. EG-Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

Im zweiten Quartal 1983 hat sich der Gesamtindex der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Obst und Gemüse) gegenüber dem entsprechenden Quartal 1982 in der Gemeinschaft insgesamt um 3,9 % erhöht (Tabelle 1). Dies ist der niedrigste seit Beginn des Jahres 1978 verzeichnete Anstieg.

Bei den pflanzlichen Erzeugnissen (ohne Obst und Gemüse) beträgt der Preisanstieg 3,1 % gegenüber dem Vorjahr. Diese Steigerungsrate ist erheblich geringer als vor drei Monaten. Die Verlangsamung des Preisanstiegs ist hauptsächlich auf die Entwicklung bei den Hackfrüchten (genauer: Kartoffeln), bei "Weinmost oder Wein" sowie bei den "Blumen und Pflanzen" zurückzuführen. Dagegen hat sich die Steigerungsrate der Preise bei Getreide, Oliven und Olivenöl, Saatgut und "Sonstigen pflanzlichen Erzeugnissen" gegenüber dem letzten Quartal kaum verändert. Bei den tierischen Erzeugnissen haben sich die Erzeugerpreise insgesamt um 4,3 % erhöht. Das ist etwas weniger als drei Monate zuvor. Diese Verlangsamung betrifft alle Positionen mit Ausnahme von "Sonstigem Schlachtvieh", Geflügel und Eiern. Was die zuletzt genannte Position betrifft, ist eine Stabilisierung der Preise im zweiten Vierteljahr nach einem stetigen Rückgang während eines Zeitraums von mehr als einem Jahr festzustellen. Was die Schweinepreise betrifft, sind diese, bezogen auf die entsprechende Vorjahresperiode, weiterhin rückläufig.

Die Verlangsamung des Anstiegs der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode betrifft alle Mitgliedstaaten der Gemeinschaft mit Ausnahme Irlands (Tabelle 2). In den meisten Fällen ist sie ebenfalls auf die Preisentwicklung bei den pflanzlichen Erzeugnissen (ohne Obst und Gemüse) zurückzuführen. Insgesamt ging der Index in drei Mitgliedstaaten gegenüber dem Vorjahr zurück: Bundesrepublik Deutschland (- 1,9 %), Niederlande (- 1,9 %) und Vereinigtes Königreich (- 1,7 %). In Belgien (+ 0,8 %) und in Dänemark (+ 1,5 %) ist er annähernd konstant geblieben und in Frankreich (+ 3,1 %) und in Irland (+ 4,0 %) hat er sich leicht erhöht. Erheblich höher liegt die Preissteigerungsrate weiterhin in Luxemburg (+ 8,2 %), in Italien (+ 9,7 %) und insbesondere in Griechenland (+ 17,1 %).

2. EG-Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

In diesem Jahr haben sich die Preise für Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs während des zweiten Quartals in der Gemeinschaft insgesamt um 7,1 % gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode erhöht (siehe Tabelle 3). Diese Steigerung liegt in der gleichen Größenordnung wie die im vorhergehenden Quartal verzeichnete. Bei den meisten Indexpositionen liegt der Anstieg zwischen 6 und 9 %. Lediglich bei Nutz- und Zuchtvieh (+ 0,4 %) und bei Düngemitteln (+ 3,6 %) sind erheblich niedrigere Steigerungen zu verzeichnen. Dagegen liegt der Preisanstieg bei Werkzeug (+ 9,2 %) und Pflanzenschutzmitteln (+ 9,5 %) etwas über der genannten Spanne.

Der Vergleich nach Ländern (siehe Tabelle 4) lässt erkennen, dass der mittlere Preisanstieg von 7,1 % erneut starke Unterschiede zwischen den Mitgliedstaaten verbirgt. So sind im Berichtszeitraum die Preise für Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs in der B. R. Deutschland um 0,3 % zurückgegangen und in Griechenland um 25,6 % gestiegen. Zwischen diesen beiden Extremen gibt es eine weite Spanne von Steigerungsraten: gemässigte Anstiege in den Niederlanden (+ 0,9 %) und in Dänemark (+ 2,9 %), Steigerungsraten nahe des Mittelwertes der Gemeinschaft im Vereinigten Königreich (+ 5,5 %), in Belgien (+ 6,2 %) und in Luxemburg (+ 7,7 %) und stärkere Anstiege in Frankreich (+ 9,1 %), in Irland (+ 9,4 %) und in Italien (+ 12,1 %).

Die Preise für Waren und Dienstleistungen landwirtschaftlicher Investitionen erhöhten sich zwischen dem 2. Quartal 1982 und dem entsprechenden Zeitraum des Jahres 1983 um 8,1 %. Diese Rate entspricht ebenfalls derjenigen des vorausgegangenen Quartals. Die Preise für Bauten (+ 9,0 %) sind erneut stärker gestiegen, als die für Maschinen (+ 7,6 %). Nach Ländern streuen die Steigerungsraten auch hier erheblich und schwanken zwischen + 3,1 % in der Bundesrepublik Deutschland und + 21,1 % in Griechenland.

3. Vergleich der Entwicklung des EG-Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte mit der Entwicklung des EG-Index der Einkaufspreise der Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs

Dieser Vergleich zeigt für EUR 10, dass die Einkaufspreise der Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs erneut stärker gestiegen sind, als die Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (+ 7,1 % gegenüber + 3,9 %). Der Abstand zwischen den beiden Indikatoren hat sich zudem stark verbreitert und beträgt nun 3,2 Prozentpunkte gegenüber 0,9 Prozentpunkten vor einem Vierteljahr.

Diese Tendenz zu einer beschleunigten Steigerung der Inputpreise ist allen Mitgliedstaaten ausser Luxemburg gemeinsam. Besonders hoch (mehr als 5 Prozentpunkte) ist der Abstand in Griechenland, im Vereinigten Königreich, in Frankreich, Irland und Belgien.

COMMENTS ON THE RESULTS FOR THE SECOND QUARTER OF 1983

1. EC index of producer prices of agricultural products

During the second quarter of 1983, the overall index of producer prices of agricultural products (excluding fruit and vegetables) for the Community as a whole increased by 3.9 % as compared with the same quarter of 1982 (Table 1). This is the lowest increase recorded since the beginning of 1978.

For crops (excluding fruit and vegetables) the annual rate of increase in prices is 3.1 %. This is far less than three months ago. The slowdown can be attributed mainly to root crops (in fact potatoes), to "wine must or wine" and to flowers and plants. On the other hand the rate for cereals, olives and olive oil, seeds and "other crop products" hardly changed in comparison to the previous quarter. For animal products there was an overall increase in producer prices of 4.3 %. This is somewhat less than three months ago and applies to all items with the exception of "other animals for slaughter", poultry and eggs. Egg prices stabilised during the second quarter after more than a year of continuous decline. Pig prices are still falling in comparison to those of one year ago.

This reduction in the annual rate of increase in producer prices of agricultural products applies to all Community Member States, with the exception of Ireland (Table 2), and in most cases can be attributed largely to crops (excluding fruit and vegetables). Over a twelve-month period the overall index fell in three countries: the Federal Republic of Germany (- 1.9 %), the Netherlands (- 1.9 %) and the United Kingdom (- 1.7 %). It remained almost stable in Belgium (+ 0.8 %) and Denmark (+ 1.5 %), whereas a moderate increase was recorded in France (+ 3.1 %) and Ireland (+ 4.0 %). It was markedly higher in Luxembourg (+ 8.2 %), Italy (+ 9.7 %) and particularly in Greece (+ 17.1 %).

2. EC indices of purchase prices of the means of agricultural production

Compared with the same quarter of 1982, the purchase prices of goods and services for current consumption in agriculture rose in the second quarter of 1983 by 7.1 % for the Community as a whole (Table 3). This change is of the same order of magnitude as that for the preceding quarter. For most items in the index, the increase in prices lay between 6 % and 9 %. Markedly lower rates were recorded only for animals for rearing (+ 0.4 %) and fertilizers (+ 3.6 %). By contrast, the rate of increase was somewhat higher for small tools (+ 9.2 %) and plant protection products (+ 9.5 %).

The analysis by Member States (Table 4) shows that the average figure of 7.1 % conceals major national disparities: during the reference period the prices of goods and services currently consumed in agriculture dropped by 0.3 % in the Federal Republic of Germany and increased by 25.6 % in Greece. Between these two extremes there are a wide range of results: moderate increases in the Netherlands (+ 0.9 %) and Denmark (+ 2.9 %), increases close to the Community average in the United Kingdom (+ 5.5 %), Belgium (+ 6.2 %) and Luxembourg (+ 7.7 %) and higher rates in France (+ 9.1 %), Ireland (+ 9.4 %) and Italy (+ 12.1 %).

For goods and services contributing to agricultural investment, the increase in prices between the second quarter of 1982 and the same period in 1983 was 8.1 %, a figure comparable with the one recorded three months ago. Building prices (+ 9.0 %) are still increasing more rapidly than machinery prices (+ 7.6 %). There are great differences in the national figures, which range from + 3.1 % for the Federal Republic of Germany to + 21.7 % for Greece.

3. Comparison of the trend in the EC index of producer prices of agricultural products with that of the EC index of purchase prices of goods and services for current consumption in agriculture

For EUR 10 this comparison shows that the purchase prices of goods and services for current consumption in agriculture once again increased more rapidly than producer prices of agricultural products (+ 7.1 % as compared with + 3.9 %). Moreover, the gap between the two indicators has widened considerably and is now 3.2 percentage points as compared with 0.9 percentage points three months ago.

This trend towards a more rapid increase in input prices applies to all the Member States with the exception of Luxembourg. The gap is particularly large (over 5 percentage points) in Greece, the United Kingdom, France, Ireland and Belgium.

COMMENTAIRES SUR LES RESULTATS DU DEUXIEME TRIMESTRE 1983

1. Indice CE des prix à la production des produits agricoles

Au cours du deuxième trimestre de 1983, l'indice global des prix à la production des produits agricoles (sans les fruits et légumes) a progressé, par rapport au même trimestre de 1982, et pour l'ensemble de la Communauté, de 3,9 % (tableau 1). Ce chiffre est le plus faible enregistré depuis le début de 1978.

Pour les produits végétaux (sans fruits et légumes), le rythme annuel de hausse des prix est de 3,1 %. C'est beaucoup moins qu'il y a trois mois. Ce ralentissement est dû principalement aux plantes sarclées (en fait aux pommes de terre), au "moût ou vin", et aux fleurs et plantes. En revanche, le rythme de hausse des prix des céréales, des olives et huiles d'olive, des semences et des "autres produits végétaux" n'a guère évolué par rapport au trimestre précédent. Pour les produits animaux, les prix à la production ont augmenté globalement de 4,3 %. C'est un peu moins qu'il y a trois mois et ce ralentissement touche tous les postes, à l'exception des "autres animaux de boucherie", de la volaille et des oeufs. Pour ces derniers, on notera que leurs prix se sont stabilisés au deuxième trimestre après plus d'un an de diminution continue. Les prix des porcs, quant à eux, sont toujours en recul par rapport à ceux observés un an auparavant.

Ce ralentissement du rythme de hausse annuel des prix à la production des produits agricoles est général à tous les états de la Communauté, à l'exception de l'Irlande (tableau 2), et il est aussi le plus souvent imputable principalement aux produits végétaux (sans fruits et légumes). Globalement, en un an, l'indice a diminué dans trois pays: la République Fédérale d'Allemagne (- 1,9 %), les Pays-Bas (- 1,9 %) et le Royaume-Uni (- 1,7 %). Il est resté à peu près stable en Belgique (+ 0,8 %) et au Danemark (+ 1,5 %), et a légèrement augmenté en France (+ 3,1 %) et en Irlande (+ 4,0 %). Le rythme de hausse reste sensiblement plus élevé au Luxembourg (+ 8,2 %), en Italie (+ 9,7 %) et surtout en Grèce (+ 17,1 %).

2. Indices CE des prix d'achat des moyens de production agricole

Au cours du deuxième trimestre de cette année, comparé à la même période de l'année dernière, les prix des biens et services de consommation courante de l'agriculture ont augmenté de 7,1 % pour l'ensemble de la Communauté (tableau 3). Ce chiffre est du même ordre de grandeur que celui enregistré le trimestre précédent. Pour la plupart des postes de l'indice, la hausse des prix est comprise entre 6 et 9 %. Seuls les animaux d'élevage et de rente (+ 0,4 %) et les engrais (+ 3,6 %) enregistrent des rythmes de hausse notablement plus faibles. A l'inverse, pour l'outillage (+ 9,2 %) et les produits de protection des cultures (+ 9,5 %), le rythme de hausse est un peu plus élevé.

L'analyse par Etats-membres (tableau 4) montre que ce chiffre moyen de 7,1 % cache là aussi de grandes disparités nationales: sur la période de référence, les prix des biens et services de consommation courante de l'agriculture ont baissé de 0,3 % en R.F. d'Allemagne et augmenté de 25,6 % en Grèce. Entre ces deux extrêmes, on trouve toutes les situations: hausse modérée au Pays-Bas (+ 0,9 %) et au Danemark (+ 2,9 %); proche de la moyenne communautaire au Royaume-Uni (+ 5,5 %), en Belgique (+ 6,2 %) et au Luxembourg (+ 7,7 %); rythme plus élevé en France (+ 9,1 %), en Irlande (+ 9,4 %) et en Italie (+ 12,1 %).

En ce qui concerne les prix des biens et services concourant aux investissements de l'agriculture, leur hausse entre les deuxièmes trimestres de 1982 et 1983 a été de 8,1 %, soit là aussi un chiffre comparable à celui enregistré trois mois auparavant. Le prix des ouvrages (+ 9,0 %) augmente toujours plus vite que celui des machines (+ 7,6 %). Par pays, les rythmes de hausse sont également très diversifiés: ils varient de + 3,1 % pour la R.F. d'Allemagne à + 21,7 % pour la Grèce.

3. Comparaison de l'évolution de l'indice CE des prix à la production des produits agricoles avec celle de l'indice CE des prix d'achat des biens et services de consommation courante de l'agriculture

Cette comparaison, pour EUR 10, montre que les prix d'achat des biens et services de consommation courante de l'agriculture ont de nouveau augmenté plus vite que les prix à la production des produits agricoles (+ 7,1 % contre + 3,9 %). L'écart entre les deux indicateurs s'est même fortement creusé puisqu'il est de 3,2 points de pourcentage contre 0,9 il y a trois mois.

Cette tendance à la croissance plus rapide des prix des inputs est générale à tous les Etats-membres, à l'exception du Luxembourg. L'écart est particulièrement important (supérieur à 5 points de pourcentage) en Grèce, au Royaume-Uni, en France, en Irlande et en Belgique.

INTERPRETAZIONE DEI RISULTATI DEL SECONDO TRIMESTRE 1983

1. Indice CE dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli

Nel secondo trimestre del 1983, l'indice complessivo dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli (ortofrutticoli esclusi) per l'insieme della Comunità risulta aumentato del 3,9 % rispetto allo stesso trimestre del 1982 (tabella 1). È questa la cifra più bassa registrata dall'inizio del 1978.

Per i prodotti vegetali (ortofrutticoli esclusi), il ritmo annuale di aumento dei prezzi è pari al 3,1 %. Si tratta di un aumento molto inferiore a quello di tre mesi fa. Questo rallentamento è dovuto principalmente alle piante sarchiate (di fatto alla patata), al "mosto o vino", nonché ai fiori e piante. Per contro, il ritmo di aumento dei prezzi dei cereali, delle olive ed olio di oliva, delle sementi e degli altri prodotti vegetali è rimasto praticamente invariato rispetto al trimestre precedente. Per i prodotti animali, i prezzi alla produzione sono aumentati complessivamente del 4,3 %, cifra leggermente inferiore a quella di tre mesi fa; tale rallentamento riguarda tutte le voci, ad esclusione degli "altri animali da macello", del pollame e delle uova. Per le uova, si noterà che i relativi prezzi si sono stabilizzati nel secondo trimestre dopo aver registrato un calo continuo per più di un anno. Infine i prezzi dei suini risultano tuttora in diminuzione rispetto a quelli rilevati un anno fa.

Questo rallentamento del ritmo annuale di incremento dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli è comune a tutti gli Stati membri, ad eccezione dell'Irlanda (tabella 2), ed è imputabile nella maggior parte dei casi ai prodotti vegetali (ortofrutticoli esclusi). Complessivamente l'indice è diminuito, in un anno, in tre paesi: Repubblica federale di Germania (- 1,9 %), Paesi Bassi (- 1,9 %) e Regno Unito (- 1,7 %); è rimasto praticamente stabile in Belgio (+ 0,8 %) e in Danimarca (+ 1,5 %), ed è leggermente aumentato in Francia (+ 3,1 %) e in Irlanda (+ 4,0 %). Il ritmo di aumento resta notevolmente più elevato in Lussemburgo (+ 8,2 %), in Italia (+ 9,7 %) e soprattutto in Grecia (+ 17,1 %).

2. Indici CE dei prezzi d'acquisto dei mezzi di produzione agricola

Nel secondo trimestre del 1983, i prezzi dei beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura sono aumentati del 7,1 % per l'intera Comunità, rispetto allo stesso periodo dell'anno precedente (tabella 3). Questa cifra è dello stesso ordine di grandezza di quella registrata nel corso del trimestre precedente. Per la maggior parte delle voci dell'indice l'aumento dei prezzi si situa tra il 6 e il 9 %. Solo per gli animali d'allevamento (+ 0,4 %) e per i concimi (+ 3,6 %) si sono registrati ritmi di aumento notevolmente più deboli. Inversamente, per gli utensili (+ 9,2 %) e i prodotti per la protezione delle colture (+ 9,5 %) il ritmo di incremento è leggermente più elevato.

L'analisi per Stato membro (tabella 4) mostra che questa media del 7,1 % cela ancora una volta profondi divari nazionali: nel periodo di riferimento i prezzi dei beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura sono calati dello 0,3 % nella Repubblica federale di Germania e aumentati del 25,6 % in Grecia. Tra questi due estremi si riscontrano tutte le situazioni: aumento moderato nei Paesi Bassi (+ 0,9 %) e in Danimarca (+ 2,9 %); valori vicini alla media comunitaria nel Regno Unito (+ 5,5 %), in Belgio (+ 6,2 %) e in Lussemburgo (+ 7,7 %); ritmo più elevato in Francia (+ 9,1 %), in Irlanda (+ 9,4 %) e in Italia (+ 12,1 %).

Per quanto riguarda i beni e servizi attinenti agli investimenti dell'agricoltura, l'aumento dei prezzi tra i due trimestri del 1982 e del 1983 è risultato dell'8,1 %, cifra comparabile a quella registrata tre mesi prima. L'incremento dei prezzi delle opere (+ 9,0 %) è sempre più elevato rispetto a quello delle macchine (+ 7,6 %). Per paese, i ritmi di aumento sono altresì molto differenti: oscillano tra + 3,1 % per la Repubblica federale di Germania e + 21,7 % per la Grecia.

3. Evoluzione comparata dell'indice CE dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli e dell'indice CE dei prezzi d'acquisto dei beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura

Dal confronto dei due indici a livello EUR 10 risulta che i prezzi d'acquisto dei beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura sono nuovamente aumentati più rapidamente dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli (+ 7,1 % contro + 3,9 %). Lo scarto tra i due indicatori ha anzi subito una netta accentuazione, ammontando a 3,2 punti percentuali contro 0,9 del trimestre precedente.

Questa tendenza dei prezzi degli input a crescere più rapidamente è comune a tutti gli Stati membri, ad eccezione del Lussemburgo. Il divario è particolarmente consistente (superiore a 5 punti percentuali) in Grecia, nel Regno Unito, in Francia, in Germania e in Belgio.

Tab. 1

EG-Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte: Veränderungsraten der Preisindizes für EUR 10 (in %) ¹⁾
 EC-Index of producer prices of agricultural products: Rates of change of the price indices for EUR 10 (in %) ¹⁾
 Indice CE des prix à la production des produits agricoles: Taux de variation des indices des prix pour EUR 10 (en %) ¹⁾
 Indice CE dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli: Tassi di variazione degli indici dei prezzi per EUR 10 (in %) ¹⁾

	<u>07/82-09/82</u> 07/81-09/81	<u>10/82-12/82</u> 10/81-12/81	<u>1/83-3/83</u> 1/82-3/82	<u>4/83-6/83</u> 4/82-6/82	<u>4/83-6/83</u> 1/83-3/83	
INSGESAMT ²⁾ / TOTAL ²⁾	+ 11,0	+ 8,4	+ 6,4	+ 3,9	- 1,7	TOTAL ²⁾ / TOTALE ²⁾
PFLANZLICHE ERZEUGNISSE ²⁾ / CROP PRODUCTS ²⁾	+ 11,0	+ 9,7	+ 8,8	+ 3,1	- 2,5	PRODUITS VÉGÉTAUX ²⁾ / PRODOTTI VEGETALI ²⁾
Getreide u. Reis / Cereals and rice	+ 9,5	+ 9,4	+ 7,1	+ 7,4	+ 3,2	Céréales et riz / Cereali e riso
Hackfrüchte / Root crops	+ 4,9	+ 5,9	- 7,1	- 21,7	+ 2,5	Plantes sarclées / Piantе sarchiate
Weinmost oder Wein / Wine must or wine	+ 20,4	+ 12,5	+ 7,7	+ 0,4	+ 0,2	Moût ou vin / Mosto o vino
Oliven und Olivenöl / Olives and olive oil	+ 11,4	+ 16,2	+ 25,3	+ 22,1	+ 0,8	Olives et huile d'olives / Olive e olio d'oliva
Saatgut / Seeds	+ 4,9	+ 5,6	+ 11,4	+ 10,1	+ 0,1	Semences / Sementi
Blumen u. Pflanzen / Flowers and plants	+ 11,2	+ 7,2	+ 22,2	+ 12,2	- 29,8	Fleurs et plantes / Fiori e piante
Sonst. pflanzl. Erzeugnisse / Other crop products	+ 11,4	+ 11,8	+ 16,2	+ 17,0	+ 0,1	Autres produits végétaux / Altri prodotti vegetali
TIERE U. TIERISCHE ERZEUGNISSE / ANIMALS AND ANIMAL PRODUCTS	+ 11,0	+ 7,6	+ 5,1	+ 4,3	- 1,3	ANIMAUX ET PRODUITS ANIMAUX / ANIMALI E PRODOTTI ANIMALI
Schlachtvieh / Animals for slaughter	+ 11,4	+ 6,8	+ 3,1	+ 2,3	+ 0,2	Animaux de boucherie / Animali da macello
Grossvieh / Large animals	+ 11,7	+ 7,2	+ 2,7	+ 1,7	- 0,1	Gros animaux / Grossi animali
Rinder ohne Kälber / Cattle excluding calves	+ 11,7	+ 9,3	+ 4,3	+ 3,4	+ 3,0	Bovins sans veaux / Bovini escl. vitelli
Schweine / Pigs	+ 12,4	+ 2,5	- 1,8	- 3,6	- 4,9	Porcs / Suini
Geflügel / Poultry	+ 10,3	+ 4,0	+ 6,9	+ 6,9	+ 1,8	Volailles / Pollame
Sonstiges Schlachtvieh / Other animals for slaughter	+ 7,5	+ 7,9	+ 0,6	+ 5,0	+ 2,3	Autres animaux de boucherie / Altri anim. da macello
Milch / Milk	+ 13,5	+ 12,4	+ 11,6	+ 8,6	- 3,8	Lait / Latte
Eier / Eggs	- 7,2	- 9,2	- 9,8	+ 0,9	- 3,1	Oeufs / Uova
Sonst. Tiere u. tierische Erzeugnisse / Other animals and animal products	+ 14,2	+ 10,8	+ 5,5	+ 5,1	+ 3,2	Autres animaux et produits animaux / Altri animali e prodotti animali
Frischobst und -gemüse / Fresh fruit and vegetables	+ 21,3	- 4,8	- 0,6	+ 6,0	:	Fruits et légumes frais / Frutta e ortaggi freschi

¹⁾ auf der Basis / on the base / sur la base / in base 1975 = 100

²⁾ ohne Obst und Gemüse / excl. fruit and vegetables / sans fruits et légumes / senza frutta e ortaggi

Tab. 2

EG-Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte: Veränderungsrate der Preisindizes im Ländervergleich (in %) ¹⁾
 EC-Index of producer prices of agricultural products: Rates of change of the price indices by Member states (in %) ¹⁾
 Indice CE des prix à la production des produits agricoles: Taux de variation des indices des prix par Etat membre (en %) ¹⁾
 Indice CE dei prezzi alla produzione dei prodotti agricoli: Tassi di variazione degli indici dei prezzi per Stato membro (in %) ¹⁾

		D	F	I	NL	B	L	UK	IRL	DK	EUR 9	GR	EUR 10
Insgesamt / Total / Total / Totale (ohne Obst u. Gemüse / excl. fruit and vegetables / sans fruits et légumes / senza frutta e ortaggi)	a)	+ 3,8	+ 11,7	+ 17,9	+ 4,5	+ 12,9	+ 20,7	+ 5,5	+ 7,0	+ 11,8	+ 10,5	+ 17,0	+ 11,0
	b)	+ 0,5	+ 10,8	+ 14,8	+ 0,9	+ 9,2	+ 14,4	+ 2,4	+ 4,1	+ 7,2	+ 7,9	+ 14,2	+ 8,4
	c)	- 0,9	+ 6,7	+ 14,0	- 1,1	+ 6,1	+ 12,5	- 0,8	+ 1,7	+ 4,6	+ 5,5	+ 17,6	+ 6,4
	d)	- 1,9	+ 3,1	+ 9,7	- 1,9	+ 0,8	+ 8,2	- 1,7	+ 4,0	+ 1,5	+ 2,9	+ 17,1	+ 3,9
	e)	- 2,7	- 1,7	- 2,7	- 3,9	- 1,2	- 0,1	- 0,8	+ 1,3	- 0,9	- 2,0	+ 1,5	- 1,7
Pflanzl. Produkte / Crop Products / Produits Végétaux / Prodotti Vegetali (ohne Obst u. Gemüse / excl. fruit and vegetables / sans fruits et légumes / senza frutta e ortaggi)	a)	+ 1,7	+ 9,8	+ 20,1	+ 0,8	+ 4,3	+ 10,3	0,0	+ 1,1	+ 9,8	+ 10,5	+ 14,6	+ 11,0
	b)	- 2,6	+ 10,9	+ 16,8	- 0,6	+ 5,6	+ 6,0	+ 0,5	- 1,1	+ 8,3	+ 9,4	+ 12,3	+ 9,7
	c)	- 2,9	+ 5,3	+ 18,1	+ 0,5	- 4,5	+ 6,0	- 0,4	- 3,3	+ 4,8	+ 7,5	+ 19,7	+ 8,8
	d)	- 6,0	+ 0,1	+ 8,7	- 2,3	- 10,1	+ 6,0	- 5,2	- 6,4	+ 2,7	+ 1,3	+ 18,3	+ 3,1
	e)	- 0,8	- 1,4	- 7,0	- 8,9	+ 15,2	0,0	+ 2,5	- 1,0	+ 2,1	- 2,9	+ 0,8	- 2,5
Tierische Produkte / Animal Products / Produits Animaux / Prodotti Animali	a)	+ 4,4	+ 13,1	+ 16,2	+ 5,6	+ 14,9	+ 22,9	+ 7,3	+ 7,6	+ 12,5	+ 10,5	+ 20,0	+ 11,0
	b)	+ 1,3	+ 10,7	+ 13,2	+ 1,4	+ 10,0	+ 16,2	+ 3,0	+ 4,7	+ 6,8	+ 7,2	+ 16,6	+ 7,6
	c)	- 0,2	+ 7,8	+ 10,5	- 1,7	+ 8,8	+ 13,8	- 1,0	+ 2,1	+ 4,5	+ 4,5	+ 15,0	+ 5,1
	d)	- 0,6	+ 5,4	+ 10,5	- 1,7	+ 4,2	+ 8,6	- 0,4	+ 5,0	+ 1,2	+ 3,7	+ 15,6	+ 4,3
	e)	- 3,3	- 2,0	+ 1,2	- 2,0	- 4,7	- 0,2	- 2,0	+ 1,5	- 2,0	- 1,5	+ 2,4	- 1,3

Frischobst und -gemüse / Fresh fruit and vegetables / Fruits et légumes frais / Ortaggi e Frutta freschi	a)	- 26,1	+ 9,2	+ 32,1	- 20,5	- 4,5	:	+ 0,4	- 12,2	- 3,5	+ 18,2	+ 43,7	+ 21,3
	b)	- 51,5	- 18,2	+ 9,1	- 26,5	- 9,0	:	- 23,0	- 9,9	- 16,5	- 9,1	+ 22,1	- 4,8
	c)	- 50,7	- 12,6	+ 9,3	- 22,2	- 9,3	:	- 24,5	- 7,7	- 16,1	- 4,7	+ 28,1	- 0,6
	d)	- 32,4	+ 14,0	+ 13,9	- 11,2	+ 7,3	:	- 4,4	+ 3,4	- 1,0	+ 5,7	+ 3,5	+ 6,0
	e)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

¹⁾ auf der Basis / on the base / sur la base / in base 1975 = 100

$$a = \frac{7/82-9/82}{7/81-9/81} \quad b = \frac{10/82-12/82}{10/81-12/81} \quad c = \frac{1/83-3/83}{1/82-3/82} \quad d = \frac{4/83-6/83}{4/82-6/82} \quad e = \frac{4/83-6/83}{1/83-3/83}$$

Tab. 3

EG-Indizes der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel: Veränderungsraten der Preisindizes für EUR 10 (in %) ¹⁾
 EC-Indices of purchase prices of the means of agricultural production: Rates of change of the price indices for EUR 10 (in %) ¹⁾
 Indices CE des prix d'achat des moyens de production agricole: Taux de variation des indices des prix pour EUR 10 (en %) ¹⁾
 Indici CE dei prezzi d'acquisto dei mezzi di produzione agricola: Tassi di variazione degli indici dei prezzi per EUR 10 (in %) ¹⁾

	<u>07/82-09/82</u> <u>07/81-09/81</u>	<u>10/82-12/82</u> <u>10/81-12/81</u>	<u>1/83-3/83</u> <u>1/82-3/82</u>	<u>4/83-6/83</u> <u>4/82-6/82</u>	<u>4/83-6/83</u> <u>1/83-3/83</u>	
01 Waren u. Dienstl. des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs / Goods and services currently consumed in agriculture	+ 8,6	+ 7,7	+ 7,3	+ 7,1	+ 1,8	01 Biens et services de consommation courante de l'agriculture / Beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura
1. Saat- und Pflanzgut / Seeds	+ 9,6	+ 8,9	+ 9,0	+ 8,3	+ 0,3	1. Semences / Sementi
2. Nutz- und Zuchtvieh / Animals for rearing	+ 15,7	+ 16,3	+ 7,0	+ 0,4	- 2,5	2. Animaux d'élevage / Animali d'allevamento
3. Energie / Energy	+ 9,7	+ 12,7	+ 9,7	+ 8,0	- 0,8	3. Energie / Energia
4. Düngemittel / Fertilizers	+ 9,9	+ 4,1	+ 3,5	+ 3,6	+ 1,5	4. Engrais / Concimi
5. Pflanzenschutzmittel / Plant protection products	+ 10,0	+ 8,9	+ 8,8	+ 9,5	+ 2,6	5. Prod. de prot. des cult. / Prod. p. l. prot. delle colt.
6. Futtermittel / Animal feeding-stuffs	+ 7,1	+ 6,8	+ 7,5	+ 7,8	+ 2,5	6. Aliments des animaux / Mangimi
7. Werkzeug / Small tools	+ 10,1	+ 8,4	+ 7,7	+ 9,2	+ 2,9	7. Outillage / Utensili
8. Instandh. u. Rep. v. Ger. / Maint. and. repair of plant	+ 9,4	+ 8,6	+ 8,0	+ 8,2	+ 2,9	8. Entr. et rép. matériel / Manut. e riparaz. d. mat.
9. Instandh. und Rep. von Gebäuden / Maint. and. repair of buildings	+ 8,2	+ 7,3	+ 6,8	+ 6,5	+ 1,8	9. Entr. et rép. bâtiments / Manut. e riparaz. dei fabbricati d'azienda
10. Veterinärleistungen / Veterinary services	+ 9,5	+ 8,1	+ 8,3	+ 8,6	+ 3,4	10. Services vétérinaires / Servizi veterinari
11. Allg. Wirtschaftsausgaben / General expenses	+ 8,6	+ 7,6	+ 7,8	+ 7,2	+ 2,6	11. Frais généraux / Spese generali
02 Waren u. Dienstl. landwirtschaftlicher Investitionen / Goods and services contributing to agricultural investment	+ 11,2	+ 9,7	+ 8,5	+ 8,1	+ 2,1	02 Biens et services concourant aux investissements de l'agriculture / Beni e servizi attinenti agli investimenti dell'agricoltura
12. Maschinen / Machinery	+ 10,4	+ 8,9	+ 7,7	+ 7,6	+ 2,1	12. Machines / Macchine
13. Bauten / Buildings	+ 12,3	+ 10,8	+ 10,0	+ 9,0	+ 2,0	13. Ouvrages / Opere

¹⁾ auf der Basis / on the base / sur la base / in base 1975 - 100

Tab. 4

EG-Indizes der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel: Veränderungsrate der Preisindizes im Ländervergleich (in %) ¹⁾
 EC-Indices of purchase prices of the means of agricultural production: Rates of change of the price indices by Member states (in %) ¹⁾
 Indices CE des prix d'achat des moyens de production agricole: Taux de variation des indices des prix par Etat membre (en %) ¹⁾
 Indici CE dei prezzi d'acquisto dei mezzi di produzione agricola: Tassi di variazione degli indici dei prezzi per Stato membro (in %) ¹⁾

		D	F	I	NL	B	L	UK	IRL	DK	EUR 9	GR	EUR 10	
Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs / Goods and services currently consumed in agriculture / Biens et services de consommation courante de l'agriculture / Beni e servizi di consumo corrente dell'agricoltura		a)	+ 1,7	+ 11,4	+ 13,7	+ 2,0	+ 11,3	+ 9,2	+ 6,9	+ 9,5	+ 9,3	+ 8,4	+ 13,9	+ 8,6
		b)	+ 2,4	+ 9,7	+ 12,3	+ 2,1	+ 11,7	+ 10,0	+ 4,7	+ 8,0	+ 9,9	+ 7,5	+ 13,3	+ 7,7
		c)	+ 1,0	+ 9,3	+ 12,3	+ 0,6	+ 9,4	+ 10,3	+ 4,3	+ 8,9	+ 6,5	+ 6,8	+ 20,5	+ 7,3
		d)	- 0,3	+ 9,1	+ 12,1	+ 0,9	+ 6,2	+ 7,7	+ 5,5	+ 9,4	+ 2,9	+ 6,4	+ 25,6	+ 7,1
		e)	- 0,7	+ 2,3	+ 2,2	+ 1,7	+ 1,5	+ 0,5	+ 2,7	+ 2,4	+ 0,4	+ 1,7	+ 5,0	+ 1,8
davon / of which / dont / di cui:	Düngemittel / Fertilizers / Engrais / Concimi	a)	+ 0,6	+ 10,1	+ 33,0	+ 8,6	+ 16,7	+ 8,6	+ 3,2	+ 3,2	+ 8,4	+ 10,2	0,0 ²⁾	+ 9,9
		b)	- 0,1	+ 5,7	+ 13,9	- 5,8	+ 14,7	+ 8,2	- 4,5	+ 3,2	+ 10,3	+ 4,2	0,0 ²⁾	+ 4,1
		c)	- 0,6	+ 6,2	+ 15,0	- 15,3	+ 4,0	+ 7,3	- 9,2	+ 2,4	+ 1,4	+ 2,9	+ 25,8 ²⁾	+ 3,5
		d)	- 4,3	+ 6,9	+ 12,2	- 14,6	+ 2,3	+ 2,9	- 5,4	+ 2,4	- 0,6	+ 2,6	+ 38,8 ²⁾	+ 3,6
		e)	- 3,2	+ 2,1	+ 3,7	+ 0,9	+ 1,4	- 0,4	+ 0,2	0,0	+ 4,5	+ 1,2	+ 10,3	+ 1,5
	Futtermittel / Animal feedingstuffs / Aliments des animaux / Mangimi	a)	- 1,6	+ 10,0	+ 11,0	- 0,3	+ 10,4	+ 7,3	+ 5,3	+ 6,7	+ 9,3	+ 6,7	+ 20,0	+ 7,1
		b)	- 1,5	+ 9,1	+ 10,8	+ 0,3	+ 10,6	+ 9,4	+ 3,8	+ 6,5	+ 8,1	+ 6,3	+ 20,1	+ 6,8
		c)	- 1,1	+ 9,6	+ 12,8	+ 0,2	+ 10,4	+ 13,0	+ 4,5	+ 6,6	+ 6,3	+ 7,1	+ 18,2	+ 7,5
		d)	- 1,4	+ 9,0	+ 13,0	+ 0,7	+ 6,8	+ 10,6	+ 7,4	+ 8,6	+ 1,2	+ 7,1	+ 27,9	+ 7,8
		e)	+ 0,7	+ 2,4	+ 2,3	+ 1,8	+ 2,2	+ 2,1	+ 4,3	+ 4,2	0,0	+ 2,3	+ 7,1	+ 2,5
Waren und Dienstleistungen landwirtschaftlicher Investitionen / Goods and services contributing to agricultural investment / Biens et services concourant aux investissements de l'agriculture / Beni e servizi attinenti agli investimenti dell'agricoltura		a)	+ 5,7	+ 13,0	+ 14,2	+ 6,0	+ 12,0	+ 9,1	+ 9,0	+ 15,0	+ 15,4	+ 11,2	+ 11,5	+ 11,2
		b)	+ 5,3	+ 10,6	+ 11,1	+ 6,0	+ 13,5	+ 10,1	+ 8,5	+ 10,7	+ 14,9	+ 9,5	+ 13,3	+ 9,7
		c)	+ 3,9	+ 9,5	+ 9,0	+ 5,0	+ 10,5	+ 6,5	+ 7,4	+ 11,5	+ 11,9	+ 8,0	+ 19,3	+ 8,5
		d)	+ 3,1	+ 8,7	+ 9,2	+ 5,0	+ 8,6	+ 5,7	+ 7,0	+ 11,3	+ 9,7	+ 7,5	+ 21,7	+ 8,1
		e)	+ 0,9	+ 2,7	+ 2,2	0,0	+ 1,3	+ 0,9	+ 1,4	+ 3,9	+ 1,9	+ 1,9	+ 5,0	+ 2,1

¹⁾ auf der Basis / on the base / sur la base / in base 1975 = 100
²⁾ Prices controlled by Greek Government

$$a = \frac{7/82-9/82}{7/81-9/81} \quad b = \frac{10/82-12/82}{10/81-12/81} \quad c = \frac{1/83-3/83}{1/82-3/82} \quad d = \frac{4/83-6/83}{4/82-6/82} \quad e = \frac{4/83-6/83}{1/83-3/83}$$

